An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung

NIEDERLEISER GEMEINDE-NACHRICHTEN

Ausgabe Dezember 2017

Amtliche Mitteilungen
der Gemeinde Niederleis
mit den Katastralgemeinden
Niederleis, Nodendorf,
Helfens und Kleinsitzendorf

VIII. Jahrgang
Ausgabe 30

Gemeinde Niederleis

Hauptstraße 71
2116 Niederleis

Tel: 02576/2305
Fax: 02576/2305-5
gemeinde@niederleis.gv.at
www.niederleis.at

Parteienverkehr:
MO – FR von 07.00 bis 12.00 Uhr und DI von 13.00 bis 17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden
jederzeit nach Voranmeldung

AUS DEM INHALT

Vorwort des Bürgermeisters Seite 2 / Seite 3
Gemeinde-Voranschlag 2018 Seite 4
Neuerungen im Altstoffsammelzentrum Seite 5
Künstliche Mineralfasern Seite 6
Kurz berichtet Seite 6
Kleinkindbetreuung Seite 6
Bücherei-/Gemeinderatsinformationen Seite 7
Rücksicht mit Silvesterraketen Seite 7
Defibrillator in Betrieb Seite 8
30 Jahre Ordination Dr. Hahn Seite 8
Neuerungen bei ISTmobil Seite 8
Nachlese Seite 9 / Seite 10
Bevölkerungsspiegel / Informationen Seite 11
Termine 1. Quartal 2018 Seite 12

Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser!

Erlauben Sie mir zuerst, auf das Jahr 2017 aus Sicht der Gemeinde Niederleis zurückzublicken. Ich bin froh, dass die Gemeindeprojekte wieder im geplanten Umfang umgesetzt werden konnten, was nur durch ein gutes Klima im Gemeinderat und engagierte Arbeit der GemeindemitarbeiterInnen möglich war.

Gemeindeaktivitäten 2017

Neujahrsempfang: Mit den VertreterInnen der Vereine und Institutionen wurde das neue Jahr begrüßt und verdiente Mitbürgerinnen und Mitbürger geehrt.

Faschingsausklang: Am Faschingsdienstag lud die Gemeinde die Bevölkerung zum traditionellen Faschingsausklang in das Feuerwehrhaus Niederleis ein.

FF-Ausrüstung: Im Rahmen der Florianimesse konnten die neuen hydraulischen Rettungsgeräte der FF Niederleis ihrer Bestimmung übergeben werden.

Flurreinigung: Ende April organisierte die Umweltgemeinderätin Ingrid Vogelsang wieder die Flurreinigungsaktion, zu der viele freiwillige Helfer gekommen waren.

Grafensulzer Straße: Der zweite Abschnitt der Sanierung der Grafensulzer Straße wurde in Angriff genommen, der neue Gehweg wurde fertiggestellt.

Schlossweg: Im Schlossweg wurden Wasser- und Regenwasserkanal eingebaut und abschließend eine neue Fahrbahndecke hergestellt.

LED-Beleuchtung: Die Straßenbeleuchtung in der Auer Straße in Niederleis und der Niederleiser Straße in Nodendorf wurde auf LED-Technologie umgestellt.

Kanal: Für das Schmutzwasserkanal-Ortsnetz Niederleis wurde die vorgeschriebene Videobefahrung durchgeführt.

Kindergarten: Der Eingang zur Kleinkindbetreuungsgruppe wurde mit einem neuen Stiegenpodest versehen.

Volksschule: In den Ferien wurden im Turnsaal der Bodenbelag, der Wandanstrich und die Heizung erneuert.

Gemeindeamt: Es wurden eine neue Telefonanlage, eine Gegensprechanlage und ein neues Stiegengeländer angeschafft.

Museumsstadel: Dieser wurde auch einer Sanierung unterzogen.

Bauplätze: Durch ein Umwidmungsverfahren wurden im Bereich des Grünen Weges neue Bauplätze geschaffen.

Gesunde Gemeinde und Gemeinde21

Die Gemeinde21-Förderperiode ist 2016 zu Ende gegangen. Ich danke jenen Gruppen, die diese Aktivitäten fortführen, welche mittlerweile schon einen Fixpunkt im Jahresablauf darstellen. Die Gesunde Gemeinde hatte 2017 mit dem ersten Gesundheitstag, dem Vernetzungstreffen der Gesunden Gemeinden und dem Klima-Vortrag von Dr. Christa Kummer gleich mehrere Höhepunkte. Dazu kommen noch weitere Veranstaltungen und laufende Aktivitäten. Herzlichen Dank an alle, die sich hier engagieren.

Personelles

Das Jahr 2017 brachte einige personelle Änderungen mit sich. In der Volksschule konnten Inge Schneider und Julia Hammer als neue Lehrerinnen begrüßt werden. Für die Nachmittagsbetreuung ist seit September Mariella Frank anstatt Katrin Braun verantwortlich. In der Kleinkindbetreuungsgruppe kommt Dagmar Goigitzer als zweite Betreuerin zum Einsatz. Außerdem wurden Silvia Schierer für die Reinigung von Gemeindeamt und Volksschule und Doris Löschenbrand als Stützkraft im Kindergarten befristet angestellt.

Herzlichen Dank

Mein Dank gilt ganz besonders meinen MitarbeiterInnen in der Gemeindekanzlei, dem Gemeindearbeiter und den Teams im Kindergarten, der Tagesbetreuungseinrichtung und in der Volksschule. Den Mitgliedern des Gemeinderates danke ich für die vielen einstimmigen Beschlüsse, die wir im vergangenen Jahr zum Wohle der Bevölkerung fassen konnten.

Besonders danke ich den Ortsvorstehern Reinhard Ebermann und Johann Flandorfer sowie meinem Vizebürgermeister Leopold Kitir für die laufende Unterstützung.

Ein besonderer Dank gebührt unseren Ärzten Dr. Christine und Dr. Alois Hahn für die Sicherstellung der medizinischen Versorgung, dem Pfarrteam rund um Pfarrer KR Stanislaw Kosciolek danke ich für die Seelsorge in unserer Pfarre und den Kameraden der Feuerwehren für ihren unermüdlichen Dienst zum Wohle der Bevölkerung. In diesem Zusammenhang möchte ich mich herzlich bei Walter Haas bedanken, der die Funktion des Kommandanten der FF Helfens sehr engagiert ausgeübt und dieses Amt 2017 zurückgelegt hat.

Ich möchte mich auch bei allen Gemeindebürgern bedanken, die öffentliche Flächen pflegen oder sich in den Vereinen ehrenamtlich und unentgeltlich um ein vielseitiges Gemeindeleben bemühen. Ich gratuliere auch nochmals dem Heimatmuseum, dem Kameradschaftsbund, dem ATC und dem USV, die im abgelaufenen Jahr Vereinsjubiläen feiern konnten.

Ausblick auf 2018

Der Voranschlag für das kommende Jahr wurde in der Gemeinderatssitzung vom 19. Dezember 2017 einstimmig beschlossen. Die darin vorgesehenen Projekte werden auf den kommenden Seiten noch näher erläutert, wobei die kommunale Infrastruktur und die Kinderbetreuung die Schwerpunkte darstellen.

Die Aufnahme von Darlehen ist nicht geplant. Die Projekte werden ohne Fremdfinanzierung umgesetzt, um die Konsolidierung des Gemeindehaushaltes weiter voranzutreiben.

Ich wünsche Ihnen / Euch zum Abschluss ein besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück und Erfolg, und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr. All jenen, die von Krankheit oder anderen Schicksalsschlägen betroffen sind, wünsche ich viel Kraft und Zuversicht.

Ihr / Euer

Leopold Kölbl

Voranschlag 2018: Die Planungen für das nächste Jahr

In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres am 19. Dezember 2017 legte der Gemeinderat einstimmig die für 2018 vorgesehenen Projekte fest.

Gemeindestraßen	
2018 wird die Neugestaltung der Grafensulzer Straße abgeschlossen. Die Fahrbahnsanierung im Bereich Leonhardistraße Nord soll durchgeführt werden. Ebenso ist der Unterbau der neuen Siedlungsstraße am Grünen Weg herzustellen.	
Kostenrahmen	**€ 377.800,--**

Güterwege	
In Helfens sind in der Kellergasse die Erneuerung der Fahrbahn und die Errichtung eines Regenwasserkanals geplant. Die Kosten dieses Projektes werden von der Gemeinde vorfinanziert, nach Fertigstellung wird ungefähr die Hälfte der Kosten von EU und Bund als Förderungen rückerstattet. Ebenso ist für die laufende Erhaltung der Güterwege vorgesorgt.	
Kostenrahmen	**€ 115.000,--**

Kanal	
Für die neue Siedlungsstraße am Grünen Weg sind Regenwasser- und Schmutzwasserkanal herzustellen.	
Kostenrahmen	**€ 40.000,--**

Straßenbeleuchtung	
Die Straßenbeleuchtung entlang der Niederleiser Hauptstraße wird 2018 auf LED-Technologie umgerüstet.	
Kostenrahmen	**€ 25.000,--**

Volksschule	
Die Innensanierung des Schulgebäudes wird mit dem Werkraum und dem Raum für die Nachmittagsbetreuung fortgesetzt.	
Kostenrahmen	**€ 15.000,--**

Kindergarten	
Auf dem Dach des Kindergartengebäudes wird eine Photovoltaik-Anlage angebracht.	
Kostenrahmen	**€ 14.000,--**

Die hier erläuterten Projekte im außerordentlichen Haushalt ergeben in Summe ein Investitionsvolumen von **€ 586.800,--**. Im ordentlichen Haushalt enthält der Voranschlag Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von **€ 1.741.200,--**.

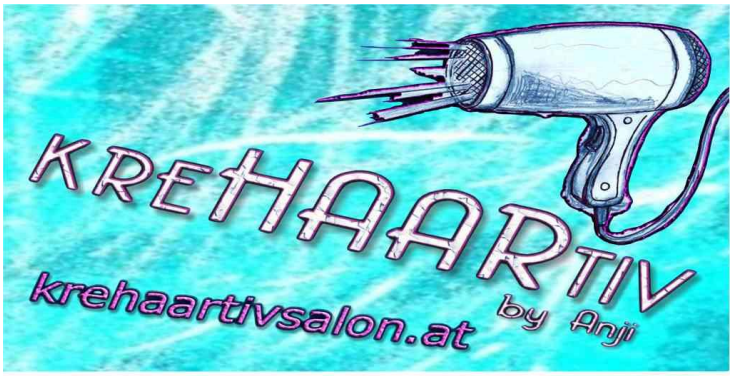
Die größten Kostenfaktoren sind hier vor allem die Krankenanstaltenfinanzierung, Sozialhilfe, Jugendwohlfahrt und die Beiträge an diverse Verbände. Diese Aufwände steigen aufgrund der wachsenden Herausforderungen in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Soziales laufend an und können von der Gemeinde nicht beeinflusst werden. Außerdem ist die Gemeinde von der Entwicklung der gemeinschaftlichen Bundesabgaben abhängig, deren Verlauf nur schwer abgeschätzt werden kann.

Trotzdem sind im ordentlichen Haushalt auch noch Mittel für die Umsetzung kleinerer Projekte und Maßnahmen verfügbar.

Oberstes Ziel bleibt ein sparsames und nachhaltiges Wirtschaften. Dies geschieht durch das Ausnützen von Förderungen, eine überlegte Projektplanung und den Verzicht auf die Aufnahme neuer Darlehen.

Schulden Anfang 2018	€ 1.511.400,--
Schulden Ende 2018	€ 1.329.800,--

Für den Schuldendienst (Tilgung und Zinsen) müssen 2018 € 128.200,-- aufgewendet werden.



Annika Schindler | 0676 / 7377798
Hauptstraße 67 | 2116 Niederleis

COOLpit lässt niemand kalt!
SANITÄR HEIZUNG KÄLTETECHNIK
Peter Helnwein
2116 Niederleis, Schlossweg 316
Tel.: 02576/3854 Mobil: 0664/73486963
Fax: 02576/3854 E-mail: coolpit@aon.at

Neuerungen im Altstoffsammelzentrum

Das Altstoffsammelzentrum am Hubertusweg hat sich seit seiner Inbetriebnahme zu einer wichtigen und effizienten Einrichtung der Gemeinde entwickelt. Im laufenden Betrieb zeigten sich aber auch einige Probleme, die nun zu einer Neuregelung per 1.1.2018 führen.

Grundsätzlich bleiben die bestehenden Regeln erhalten, für einige Abfallarten müssen allerdings Anpassungen vorgenommen werden.

Sperrmüll

Als Sperrmüll bezeichnet man Altstoffe, die aufgrund ihrer Größe (nicht auf Grund ihrer Menge!) nicht in die Restmülltonne passen. Leider wird immer wieder versucht, Restmüll über den Sperrmüllcontainer zu entsorgen, was gegenüber den anderen Abgabenpflichtigen unfair ist.

Bitte beachten Sie: Restmüll wird im ASZ nicht entgegengenommen!

Sollte es doch passieren, werden im ASZ je nach Menge des angelieferten Restmülls Restmüllsäcke verrechnet.

1 Restmüllsack	€ 2,63 inkl. MwSt.
1 Rolle Restmüllsäcke (10 Stk.)	€ 26,30 inkl. MwSt.

Sie haben laufend die Möglichkeit, Restmüllsäcke am Gemeindeamt zu erwerben und die gefüllten Säcke dann bequem mit der Tonne zur Abholung bereitzustellen. Wenn in Ihrem Haushalt laufend mehr Restmüll anfällt, empfiehlt sich der Umstieg von der 120 Liter-Tonne (Jahreskosten derzeit € 135,31 inkl. MwSt.) auf eine 240 Liter-Tonne (Jahreskosten € 202,79 inkl. MwSt.).

Bauschutt

Die Übernahme von Bauschutt ist nur in Kleinmengen vorgesehen. Pro Übernahme ist der Inhalt einer Schiebetruhe frei. Es dürfen maximal 3 Schiebetruhen Bauschutt an einem Übernahmetermin angeliefert werden – egal ob von einem oder mehreren Haushalten!

Für den über die Freimenge hinaus angelieferten Bauschutt wird ein Beitrag von € 10,- pro angefangener Schiebetruhe verrechnet.

Bei größeren Mengen von Bauschutt empfiehlt sich die Anmietung eines Containers bei einem Entsorgungsunternehmen!

Altöl

Auch die Abgabe von Altöl wird mengenmäßig beschränkt.

Maximalmenge pro Übernahme	4 Liter
Beitrag für die übersteigende Menge	€ 1,- / Liter

Verrechnung

Sie müssen kein Bargeld in das ASZ mitnehmen! Die kostenpflichtige Anlieferung von Altstoffen wird in einer Liste eingetragen und im Nachhinein vom Gemeindeamt verrechnet.

Wir ersuchen Sie um Beachtung dieser Regeln. Ebenso bitten wir Sie, den Anweisungen des Übernahmepersonals Folge zu leisten, welches bei Fragen auch gerne Auskunft gibt. Sie können sich auch über alle Details rund um die Abfallwirtschaft während der Amtsstunden am Gemeindeamt informieren.

WERBEARTIKEL
KACHER KG
Inhaber Ing. Stefan Wittmann
Nodendorfer Straße 39/2
A-2116 Niederleis
T: 02576/30085
F: 02576/30085-20
M: office@werbeartikel-kacher.at
www.werbeartikel-kacher.at

DER NOTAR
ÖFFENTLICHER NOTAR
Dr. CHRISTIAN NEUBAUER
2130 Mistelbach, Hauptplatz 20
Tel. 02572/20024 Fax DW 30

Künstliche Mineralfasern

Seit kurzem weiß man, dass Mineralwolle, wie sie beispielsweise bei der Dämmung Einsatz findet, nicht nur Juckreiz verursacht, sondern wirklich gefährlich ist.

Bei der Verarbeitung brechen die Fasern und gelangen, wenn man keinen Atemschutz verwendet, bis in die Lunge. Dabei verhalten sich die Fasern ähnlich wie die von Asbest. In der Lunge können sie zu schwerwiegenden chronischen Entzündungen und Geschwüren führen, welche bösartig werden können (Krebs). Aus diesem Grund ist Mineralwolle als gefährlicher Abfall eingestuft worden. Betroffen sind Isolierungen von z. B. Rohren oder Gebäuden, welche aus diesem Material bestehen.

Durch die ausgehende Gefahr dürfen diese Materialien auf keinen Fall über die Restmülltonne entsorgt werden. Mineralwolle wird im ASZ zum Schutz der Mitarbeiter nur noch luftdicht verpackt übernommen. In Ihrem eigenen Interesse sollte dieses Material nur in entsprechender Schutzbekleidung verarbeitet und Reste sofort luftdicht verpackt werden.

Kurz berichtet

☐ **Straßenbeleuchtung**

Am Kirchfeld wurden in den letzten Wochen zusätzliche Masten mit Straßenlampen errichtet.

☐ **Neuer Handlauf**

Im Stiegenhaus des Gemeindeamtes wurde ein neuer Handlauf angebracht.

☐ **Schneeräumung**

In Anbetracht der Jahreszeit bitten wir wieder alle Liegenschaftseigentümer, für die Begehbarkeit der Gehsteige bzw. des Straßenrandes im Ortsgebiet bei Schneefall bzw. Eisglätte zu sorgen.

☐ **Bitte Sträucher zurückschneiden**

Wir bitten die Liegenschaftseigentümer, dafür Sorge zu tragen, dass Bäume und Sträucher nicht über die eigene Grundgrenze hinausragen. Dies ist vor allem dann wichtig, wenn dadurch Gehsteige, Straßen oder Autoabstellflächen nur eingeschränkt benützbar gemacht werden.

Durch regelmäßiges Zurückschneiden können Sie dieses Problem einfach hintanhalten!

☐ **Bauvorhaben zeitgerecht melden**

Wenn Sie im nächsten Jahr Bauvorhaben planen, bedenken Sie, dass dafür eine Bauanzeige oder eine Baubewilligung erforderlich sein wird. Es empfiehlt sich, zeitgerecht am Gemeindeamt abzuklären, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, welche Pläne und Unterlagen erforderlich sind und wie das Verfahren im Detail abläuft.

Kleinkindbetreuung

Das NÖ Hilfswerk betreut im Auftrag der Gemeinde im Kindergartengebäude Kinder ab dem 1. Lebensjahr.

Diese Einrichtung hat sich mittlerweile gut etabliert und hat sich zur idealen Ergänzung zur Kindergartengruppe entwickelt. Da die Nachfrage stark zunimmt, hat sich der Gemeinderat dazu entschlossen, die Kleinkindbetreuungsgruppe auf 12 Betreuungsplätze aufzustocken. Zusätzlich zu den derzeitigen Betreuungspersonen Daniela Strohmaier und Dagmar Goigitzer wird das NÖ Hilfswerk dafür eine weitere Betreuerin bereitstellen.

Vermessung
DI Erich BREZOVSKY
2230 Gänserndorf, Barbaraheimstraße 2/5
Tel.: +43 (0) 2282/60268
www.brezovsky.at | office@brezovsky.at
2130 Mistelbach, Franz-Josefstraße 75
Tel.: +43 (0) 2572/2702
vormals DI Gerhard Swatschina

Bücherei-Informationen

„Vorlesen wirkt: Es fördert nicht nur Fantasie, Kreativität und Empathie, sondern hat auch Auswirkungen auf die späteren Bildungschancen.“ (*Stiftung Lesen*)

Je früher Kinder in den Kontakt mit Büchern und Literatur kommen, desto leichter erlernen sie später lesen und schreiben. Doch nicht nur das, viele Studien belegen, dass das Vorlesen in den ersten drei Jahren eine große Bedeutung in der kindlichen Entwicklung hat. Denn beim Vorlesen wird das Vorstellungsvermögen der Kleinsten gefördert, es stärkt die Eltern-Kind-Beziehung, erweitert den Sprach- und Wortschatz des Kindes und ist ein wichtiger Grundstein in der Wissensvermittlung! In Anlehnung an diese Erfahrungen wurde in den 1990er Jahren die sogenannte „Buchstart“-Bewegung ins Leben gerufen. Auch in der Öffentlichen Bücherei und beim MEdienMObil gibt es zahlreiche Bilderbücher- sowie viele andere Vorlese- und Geschichtenbücher zum Vorlesen. Kinder von 0 bis 3 Jahren sind von den Gebühren befreit. Ein Besuch mit den Kleinsten zahlt sich aus.

Bücherbusstation Niederleis
jeden Mittwoch
von 18:15-18:45 Uhr
vor dem Gemeindeamt
Niederleis

Öffentliche Bücherei
Bücherbus medienmobil
Bildungshaus Schloss Großrußbach

An folgenden Terminen findet 2018 keine Ausfahrt statt:

03.01.2018	07.02.2018	28.03.2018	18.07.2018
25.07.2018	01.08.2018	15.08.2018	26.12.2018

Von Sonntag, den 24. Dezember 2017 bis Samstag, den 6. Jänner 2018, bleibt die Bücherei geschlossen. Zu dieser Zeit gibt es auch keine Ausfahrt mit dem MEdienMObil.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage!

Ihr Büchereiteam
Martina Widy, Sissy Holzer-Konrad und Mag. Anita Zach, sowie die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen

Aus dem Gemeinderat

In der Sitzung vom 19. Dezember 2017 beschloss der Gemeinderat, dass die neue Siedlungsstraße im Bereich des Grünen Weges die Straßenbezeichnung **„Schilfweg“** erhalten soll. Ebenso wurde die Auftragsvergabe für die Montage einer **Photovoltaikanlage** auf dem Kindergartendach durchgeführt. Dem **Pensionistenverband** und dem **Seniorenbund** Niederleis wurden Subventionen zugesichert.

Bitte nehmen Sie Rücksicht!

Das Zünden von Feuerwerkskörpern birgt immer eine Verletzungs- und Brandgefahr. Gebrauchsanweisung und Altersbeschränkungen unbedingt beachten! Feuerwerkskörper nicht in der Nähe von Personen und in brennbarer Umgebung (z.B. in Räumen, verbautem Gebiet, bei Trockenheit) zünden. **Bitte denken Sie daran, dass der Raketenlärm vor allem für Tiere Stress bedeutet und gehen Sie deshalb maßvoll damit um.**

McCORMICK
KFZ
Meisterbetrieb
MASCHEK Ges.m.b.H.
KFZ - Landmaschinen - Verkauf - Reparatur - Service
NIEDERLEIS 02576/2334
Kfz Reparatur Meisterbetrieb
Prüfstelle
OPEL Spezialist
Husqvarna

Elektro Schmitzer
Elektrotechnik
Störungs- und Wartungsdienst 0-24 Uhr
Laaerstrasse 78
A-2116 Nodendorf
Mobil: +43 699 14 46 6000
info@elektro-schmitzer.at
www.elektro-schmitzer.at

Defibrillator in Betrieb

An der Außenmauer des Feuerwehrhauses Niederleis wurde ein öffentlich zugänglicher Defibrillator angebracht.

Mit einer Schulung durch die Mitarbeiter des Roten Kreuzes Mistelbach, Andreas Stuhr und Silke Haas, wurde diese lebensrettende Einrichtung am 7. Oktober offiziell in Betrieb genommen.

30 Jahre Arzt-Ordination

Die Praxis von Dr. Christine und Dr. Alois Hahn in Niederleis gibt es schon seit 30 Jahren! Am 11. Oktober lud deshalb das Ärztepaar zu einer kleinen Feier in die Ordination ein. Bgm. Leopold Rötzer bedankte sich für die medizinische Grundversorgung, die Dr. Christine und Dr. Alois Hahn nun schon viele Jahre in bewährter Form zur Verfügung stellen und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde zu diesem besonderen Jubiläum.

Neuerungen bei ISTmobil

Der 3-jährige Projektzeitraum des ISTmobils im Bezirk Korneuburg einschließlich Niederleis endet mit Ende März 2018. Derzeit wird eine Verlängerung vorbereitet.

Alle 18 bisher eingebundenen Gemeinden sind an einer Fortführung interessiert. Die beabsichtigte Integration in das VOR-Tarifsystem wird ab April 2018 geringere Kosten für weitere Fahrten (z.B. nach Mistelbach) bringen. Auch das Land Niederösterreich hat die Förderung des Projektes für die kommenden Jahre zugesagt. Derzeit werden die erforderlichen Abklärungen mit den Behörden und den Mietwagenunternehmen vorgenommen. Über die Details wird die Gemeinde im März 2018 informieren.

Bitte nutzen Sie das ISTmobil! Es stellt eine einfache Möglichkeit dar, in der eigenen Region mobil zu sein. Anruf genügt!

IST mobil	☎ 0123/500 44 11

Allianz
Franz Wegerth
Mobiltel. 0699/187 923 23 | franz.wegerth@allianz.at
René Lutzer
Mobiltel. 0676/847 840 360 | rene.lutzer@allianz.at

Kammersdorf
Laa/Thaya
Gänserndorf
Mistelbach
Hollabrunn
Wien
MÖRTH
macht mehr!
Elektroinstallation vom Profi
Haustechnik – Bussysteme
Baustromprovisorium
Alarm- und Brandmeldetechnik
Photovoltaikanlagen – Stromtankstellen
Blitzschutzanlagen – Klimaanlagen
Störungsdienst – Hausgeräteservice
2033 Kammersdorf 105
Info-Hotline 02953 23 26-11
www.elektro-moerth.at
E MARKEN Betrieb
PARTNER KNX

Christa Kummer zum Klima

Am 28. September 2017 war „ORF-Wetter-Lady“ Dr. Christa Kummer Gast der Gesunden Gemeinde Niederleis. Sie ging in ihrem Vortrag auf die Themen Klimawandel und Erderwärmung ein und legte auch dar, wie der Mensch im letzten Jahrhundert die Entwicklung beeinflusst hat. Der letzte Teil des Vortrags widmete sich dann den Auswirkungen von Wetter und Klima auf das persönliche Wohlbefinden. Mit ihren pointierten, humorvollen - aber auch mahnenden Aussagen - rund um das Klima zog sie die Zuhörer in ihren Bann, sodass die Zeit wie im Flug verging.

Andrea Lehner-Fally bedankte sich bei Christa Kummer mit einem Schmankerlkorb mit Produkten aus der Region.

Mit den Kids im Wald

Foto: Elisabeth Vyvadil, NÖN

Am 5. November 2017 lud Waldpädagogin Lisa Binderlehner die Kinder zu einem Waldtag ein. Sie brachte den Kindern spielerisch die Bedeutung des Lebensraumes Wald bei. Die Kinder wiederum waren mit Begeisterung dabei und machten bei den Spielen engagiert mit.

Plakette als Auszeichnung

Am 14. November 2017 wurde der Gesunden Gemeinde Niederleis für die ausgezeichnete Arbeit die Plakette für die Jahre 2018 bis 2020 verliehen. Andrea Lehner-Fally und Lisa Binderlehner nahmen diese aus den Händen von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner entgegen.

Erste-Hilfe-Kurs für Kinder

Foto: Elisabeth Vyvadil, NÖN

Am 18. November 2017 organisierte Gerti Sagner im Rahmen der Gesunden Gemeinde einen Erste-Hilfe-Kurs speziell für Kinder, den Ronald Hübner vom Roten Kreuz Ernstbrunn im Feuerwehrhaus Niederleis abhielt.

Ihr Nahversorger in Niederleis und Umgebung!

BÄCKEREI KONDITOREI
JOHANN MENZL
Hauptstraße 31
A-2116 NIEDERLEIS
TEL. + FAX: 02576 /2553
MOBIL: 0676 / 61 77 049
MAIL: johann.menzl@aon.at

Literatur im Mittelpunkt

Am 20. Oktober 2017 trafen sich Literatur-interessierte auf Einladung von Paula und Josef Kindshofer zum bereits 18. Literaturkreis-Abend im Gasthaus Haselbauer.

Foto: Elisabeth Vyvadil, NÖN

Laternenfest

Foto: Elisabeth Vyvadil, NÖN

Am 10. November wanderten die Kindergarten-kinder mit ihren Laternen vom Sportplatz in die Pfarrkirche, wo zu Ehren des Heiligen Martins ein Wortgottesdienst mit Pfarrer KR Stanislaw Kosciolek stattfand.

Gedenkfeier für den Frieden

Am 1. November wurden wie traditionell üblich Kränze für die Opfer der Kriege niedergelegt und eine Kundgebung für den Frieden in der Welt abgehalten.

Nachhaltig leben

Am Freitag, den 24. November 2017 referierten Mag. Regina Engelbrecht und Doris Pfeiffer von der Energie- und Umweltagentur NÖ auf Einladung der Gemeinde21-Arbeitsgruppe Klimabündnis, was man im alltäglichen Leben in Bezug auf einen nachhaltigen Lebensstil beachten sollte. Wertvolle Tipps dazu findet man auch im Internet unter **wir-leben-nachhaltig.at**.

Adventfenster

Martina und Johann Pösl organisieren alljährlich die Adventfenster in Niederleis. Mit Liebe gestaltete Fenster laden zu einem vorweihnachtlichen Rundgang durch den Ort ein. Den traditionellen Abschluss bildet am Heiligen Abend der Eingang zur Kirche. Dank an alle, die bei dieser Aktion mitmachen!

HELD & FRANCKE
Baugesellschaft m.b.H.

Die Gemeinde trauert!

um Frau **Monika Feltre**, Niederleis, Hauptstraße 299 (28.01.1941 – 01.10.2017)

um Herrn **Anton Idinger**, Niederleis, Kirchengasse 136 (19.08.1930 - 26.11.2017)

um Herrn **Josef Baumhackl**, Niederleis, Hauptstraße 79 (23.02.1925 - 06.12.2017)

um Frau **Maria Simak**, Niederleis, Leonhardi-straße 182 (21.10.1929 – 13.12.2017)

EINWOHNER-STATISTIK PER 01.12.2017

Ort	Gesamt	männl.	weibl.	HWS	NWS
Niederleis	806	391	415	616	190
Nodendorf	193	91	102	162	31
Helfens	75	41	34	64	11
Kleinsitzendorf	22	12	10	17	5
GESAMT	**1.096**	**535**	**561**	**859**	**237**

HWS = Hauptwohnsitz NWS = Nebenwohnsitz

EHRUNGEN
BITTE BEACHTEN SIE:

Wenn Sie wünschen, dass Ihnen die Gemeindevertretung anlässlich eines Geburtstagsjubiläums (ab 80. Geburtstag) bzw. eines Hochzeitsjubiläums (ab 50 Ehejahren) Glückwünsche überbringen soll, müssen Sie dies zeitgerecht vorher am Gemeindeamt anmelden.

Aufgrund des Datenschutzes werden auch nur gemeldete Jubiläen in den Gemeinde-Nachrichten angeführt.

BÜCHERBUS
mittwochs, 18:15 – 18:45 Uhr,
vor dem Gemeindeamt Niederleis

CEPERA
PERSONENTRANS
Busreisen und Taxi
Laaerstraße 15
2115 Ernstbrunn
0664 533 06 55
Büro: 0660 633 06 55
www.cepera.net
Von A nach B mit

Die Gemeinde gratuliert!

Hermine und Georg Göstl, Nodendorf, Laaer Straße 23, zur Goldenen Hochzeit (07.10.2017)

GRUNDSTÜCKSVERKAUF

Die Gemeinde Niederleis bietet einen Bauplatz für Interessenten aus der Gemeinde Niederleis zur Errichtung eines Wohnhauses in der Grafensulzer Straße zum Kauf an.

KG Niederleis
Einlagezahl 2343
Grundstück-Nr. 36

2116 Niederleis
Grafensulzer Straße 148

Größe: 575 m²

Widmung Bauland-Agrar

Informationen sind am Gemeindeamt einzuholen - 02576 / 2305 (Mo-Fr: 07:00 - 12:00 Uhr und zusätzlich Di: 13:00 - 17:00 Uhr)

Unsere Gemeinde im Internet
www.niederleis.at

IMPRESSUM
Verleger und Herausgeber: Gemeinde Niederleis, Hauptstraße 71, 2116 Niederleis, Tel. 02576/2305,
E-Mail: gemeinde@niederleis.gv.at; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Leopold Rötzer; Gestaltung: Vbgm. Leopold Kitir.
Hersteller: Copyshop Mistelbach, Inhaberin Daniela Jäger, Liechtensteinstraße 13, 2130 Mistelbach

Veranstaltungen – 1. Quartal 2018

Datum	Veranstaltung
14.01.2018	**Christbaumentsorgung durch die FF Niederleis** im Gemeindegebiet Niederleis (ab 09:00 Uhr)
20.01.2018	**Punsch- und Glühweinstand**, Tennisplatz Niederleis, VA: ATC Niederleis (ab 15:00 Uhr)
20.01.2018	**SPÖ-Gschnas**, Gasthaus Hösch, Klement - Veranstalter: SPÖ Niederleis (Beginn 19:30 Uhr)
28.01.2018	**Kinder-Gschnas**, Gasthaus Haselbauer, Niederleis - Veranstalter: SPÖ Niederleis (14:00 bis 17:00 Uhr)
13.02.2018	**Gemeinde-Faschingsausklang**, Feuerwehrhaus Niederleis (09:00 bis 12:00 Uhr)
14.02.2018	**Fischbuffet am Aschermittwoch**, Gasthaus Haselbauer, Niederleis (ab 19:00 Uhr)
02.03.2018	**Weltgebetstag der Frauen**, Pfarrheim Niederleis, VA: Katholische Frauenbewegung (18:00 Uhr)
03.03.2018	**„Dinner & Wine“**, Gasthaus Haselbauer (ab 18:00 Uhr)
09.03.2018	**19. Literaturkreis**, Gasthaus Haselbauer, Niederleis, VA: Gemeinde21/Freizeit-Kultur-Bildung (18:30 Uhr)
17.03.2018	**Gottesdienst zum Familienfasttag, anschließend Suppentisch,** Pfarrkirche/Pfarrheim Niederleis, Veranstalter kfb Pfarre Niederleis (18:00 Uhr)
24.03.2018	**Osterschinkenschnapsen**, Sportplatzkantine Niederleis, VA: USV Niederleis (ab 18:00 Uhr)

Heimatmuseum Niederleis - von Jänner bis Dezember gegen Voranmeldung unter 0676/7255113 geöffnet

Der Bürgermeister und die Mitglieder des Gemeinderates wünschen der gesamten Gemeindebevölkerung ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2018

ERDBAU SCHULZ
2115 Helfens 32
0699 - 111 400 72 erdbau.schulz@aon.at

Ärzte-Wochenenddienst

Jänner 2018			
01			Dr. Sarka **TILL**
06	07		Dr. Renata A. **WESTERLUND**
13	14		Dr. Karin **HAZILAMPRU-SCHREIBER**
20	21		Dr. Renata A. **WESTERLUND**
27	28		Dr. Karin **HAZILAMPRU-SCHREIBER**

Februar 2018			
03	04		Dr. Sarka **TILL**
10	11		Dr. Karin **HAZILAMPRU-SCHREIBER**
17	18		Dr. Kurt **FERNER**
24	25		Dr. Sarka **TILL**

März 2018			
03	04		Dr. Arpad **POCK**
10	11		Dr. Alois **HAHN**
17	18		Dr. Arpad **POCK**
24	25		Dr. Kur **FERNER**
31			Dr. Alois **HAHN**

Ordinationszeiten	
Dr. Alois **HAHN**	Mo, Mi von 7:30 - 14 Uhr, Di 7:30 - 18 Uhr, Fr 7:30 - 14 Uhr
Dr. Sarka **TILL**	Mo 7:30 - 12 und 18 - 20 Uhr, Di und Do 7:30 - 12 Uhr, Fr 7 - 11:30 Uhr

Dr. Kurt FERNER	02575/24010
Lindenallee 2, 2126 Ladendorf	
Dr. Alois HAHN	02576/2312
Kirchengasse 123, 2116 Niederleis	
Dr. Karin HAZILAMPRU-SCHREIBER	02263/64499
Hauptstraße 31, 2114 Großrußbach	
Dr. Arpad POCK	02263/8496
Bahnstraße 21, 2124 Niederkreuzstetten	
Dr. Sarka TILL	02576/2285
Mistelbacherstraße 19, 2115 Ernstbrunn	
Dr. Renata Anna WESTERLUND	02245/89315
Sonnleitengasse 2, 2123 Unterolberndorf	